

APD-AGENTURMELDUNG

Nachrichtenagentur APD
32/2018

Zur sofortigen Veröffentlichung

Themen: Ganzheitliche Medizin/Gesundheit/Personen/Jahresempfang/EZW/Berlin



Dr. Eckart von Hirschhausen

© Foto: Jens Mohr/APD

„Wunder wirken Wunder“

Jahresempfang der EZW in Berlin

Berlin, 15.02.2018/APD Der Jahresempfang der *Evangelischen Zentralstelle für Weltanschauungsfragen* (EZW) stand am 15. Februar unter dem Motto „Wunder wirken Wunder“. Im Rahmen des Empfangs stellte der Arzt, Autor und Kabarettist Dr. Eckart von Hirschhausen seine Einsichten über die Wichtigkeit von Spiritualität und heilsamem Humor im Umgang mit Krankheit vor.

Heilsam oder gefährlich?

Hirschhausen will nach eigenen Angaben den Streit zwischen Schul- und Alternativmedizin entkrampfen: „Ich versuche die Welt der Medizin mit der Welt der Spiritualität und auch der Welt des Humors zu verbinden“, sagte er. In seinem Vortrag betonte der Mediziner die Wichtigkeit, Menschen in ihrer Ganzheitlichkeit wahrzunehmen ohne sie dabei in die Arme von zweifelhaften Angeboten zu treiben. Über solche zweifelhaften oder gefährlichen Angebote aufzuklären sei auch das Ziel der Initiative „MedWatch“, die Eckart von Hirschhausen vorstellte. Sein Vortrag wurde durch viele Beispiele aus dem eigenen Erleben des Referenten bereichert.

Zur Person

Dr. Eckart von Hirschhausen, Jahrgang 1967, studierte Medizin und Wissenschaftsjournalismus in Berlin, London und Heidelberg. Seit über 20 Jahren tritt er als Komiker, Autor und Moderator auf. Durch die Bücher „Arzt-Deutsch“, „Die Leber wächst mit ihren Aufgaben“, „Glück kommt selten allein...“ und „Wohin geht die Liebe, wenn sie durch den Magen durch ist“ wurde er einer der erfolgreichsten Autoren Deutschlands. Darüber hinaus engagiert sich Eckart von Hirschhausen mit seiner Stiftung „Humor hilft heilen“ für mehr gesundes Lachen im Krankenhaus.

Evangelische Zentralstelle für Weltanschauungsfragen

Die EZW mit Sitz in Berlin gehört zur Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD). Sie fördert nach Angaben ihres Leiters, Dr. Reinhard Hempelmann, eine Kultur der respektvollen Begegnung und informiert über Tendenzen der religiös-weltanschaulichen Landschaft.

Diese Agenturmeldung ist auch im Internet abrufbar unter: www.apd.info

IMPRESSUM:

Nachrichtenagentur APD

Zentralredaktion Deutschland, Postfach 4260, 73745 Ostfildern

Tel: +49 711 44819-14

E-Mail: info@apd.info

Web: www.apd.info

Facebook: /AdventistischerPressedienstDeutschland

Twitter: @apd_info

Radio: www.hopechannel.de/radio/mediathek/serie/ml/apd-schau

© Nachrichtenagentur APD Ostfildern (Deutschland) und Basel (Schweiz)

Kostenlose Text-Nutzung nur unter der Bedingung der eindeutigen Quellenangabe und klaren Zuordnung zur Quelle „**APD**“ gestattet.

Das © Copyright an den Agenturtexten verbleibt auch nach ihrer Veröffentlichung bei der Nachrichtenagentur APD.

APD ® ist die rechtlich geschützte Abkürzung des Adventistischen Pressedienstes